**PRESSEINFORMATION Juni 2023**

**Von Störchen, Kranichen und Wildgänsen**

**Vögel beobachten im Seenland Oder-Spree**

**Für viele Menschen gehört das Beobachten der gefiederten Welt zum perfekten Naturerlebnis dazu. Denn Vögel sind echte Sympathieträger. Der Tourismusverband Seenland Oder-Spree übernimmt gemeinsam mit der Leader-Region Märkische Seen nun eine Vorreiterrolle und entwickelt gemeinsam mit Akteuren aus Tourismus, Forschung und Naturschutz Angebote, die die Vogelwelt der Region in den Fokus rücken und sie für Gäste als auch Einheimische erlebbar machen.**

Das Seenland Oder-Spree bietet zu jeder Jahreszeit beeindruckende Naturerlebnisse. Im Winter lassen sich auf den zahlreichen Seen tausende Wasservögel nieder, im Frühling ertönt Gesang aus nahezu jedem Gehölz, im Sommer lassen sich die Elternvögel mit ihren Jungen beobachten und im Herbst beeindrucken die Kraniche. In den sieben ausgewiesenen Beobachtungsgebieten: an den Altfriedländer Teichen, in der Märkischen Schweiz, bei Mönchwinkel an der Spree, sowie am Scharmützelsee und Storkower See, an der Groß Schauener Seenkette, in der Reicherskreuzer Heide und den Ziltendorfer Niederungen gibt es zahlreiche Vögel zu hören und zu sehen. Teilweise ist dort bereits eine Infrastruktur vorhanden, um die gefiederten Gesellen beispielsweise von Aussichtstürmen oder Stegen mithilfe eines Fernglases zu beobachten.

Neben den typischen Aktivitäten wie Radfahren, Wandern oder Kanufahren soll die Vogelbeobachtung künftig ebenfalls einen Reiseanlass in die größte und wasserreichste Reiseregion Brandenburgs bieten und Wertschöpfung ins Seenland Oder-Spree bringen. „Ein nachhaltiges Naturerlebnis zu schaffen und den slow tourism weiter auszubauen, sind die wichtigsten Bausteine des touristischen Angebotes im Seenland Oder-Spree. Da lohnt es sich Vogelbeobachtungen zu integrieren und die Potenziale touristisch auszuschöpfen. Natürlich stets unter Einhaltung des Arten- und Naturschutzes“, sagt Ellen Rußig, Geschäftsführerin des Tourismusverbandes Seenland Oder-Spree.

Zahlreiche Informationen zu den verschiedenen Beobachtungsgebieten, Vogelarten und saisonalen Highlights findet man auf der Internetseite des Tourismusverband Seenland Oder-Spree. (www.seenland-oderspree.de/seenland-erleben/birdwatching) Dort gibt es auch einen Podcast, in dem die Avifaunisten Kai Pagenkopf und Hermann Mattes über ihre Leidenschaft zur Vogelbeobachtung berichten.

Das am 6. Mai 2023 deutschlandweit stattgefundene „Birdrace“, an welchem sich fast 900 Teams mit knapp 2.500 Menschen beteiligten, gab auch im Seenland Oder-Spree den Auftakt. In einem nächsten Schritt werden an den ausgewiesenen Beobachtungspunkten Schilder mit einem QR-Code angebracht. Dieser führt zur Plattform [www.ornitho.de](http://www.ornitho.de). Hier können auch Hobby-Ornithologen ihre Beobachtungen eintragen, um einen Überblick über das vogelkundliche Geschehen in Deutschland zu erhalten.

**Weitere Informationen:**[www.seenland-oderspree.de](http://www.seenland-oderspree.de/seenland-erleben/birdwatching)   
[www.reiseland-brandenburg.de](http://www.reiseland-brandenburg.de)